



Opportunitäten
für Talente

TUM

Technische Universität München

Vorbehaltlich der endgültigen Förderzusage durch das BMBF ist am **Lehrstuhl für Strategie und Management der Landschaftsentwicklung** der TUM (Prof. Dr. S. Pauleit) für das Forschungsprojekt *CitySoundscapes*:

Soundscapes in städtischen Grünflächen: Beziehungen zwischen Biodiversität, Geräuschkulissen und menschlicher Gesundheit in urbaner grüner Infrastruktur

zum 01. Mai 2024 (oder später) eine Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) zu besetzen. Die Stelle ist auf drei Jahre befristet und wird mit 75% Stellenumfang je nach Qualifikation nach TVL 13 vergütet. Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Promotion.

Ziel des Gesamtvorhabens ist es, zu untersuchen, wie urbane Grünflächen strukturiert und im Stadtraum verteilt sein müssen, um als artenreiche Lebensräume und als Gesundheitsressource für die Stadtbevölkerung wirksam werden zu können. In Erkenntnis der multisensorischen Natur menschlicher Erfahrungen in städtischen Räumen konzentrieren wir uns insbesondere auf akustische Reize als Indikatoren für biologische Vielfalt, Umweltmerkmale und urbane Stressfaktoren. Welche Beziehungen bestehen zwischen sogenannten Klanglandschaften („Soundscapes“), akustischem Komfort und Erholung?

Die Erkenntnisse können als Grundlage für biodiversitätsbasierte Gesundheitsinterventionen in der Stadtentwicklung dienen. Vor diesem Hintergrund untersucht der Lehrstuhl in enger Zusammenarbeit mit der bayerischen Landeshauptstadt München und weiteren Forschungspartnern, wie biodiversitäts- und gesundheitsfördernde Klanglandschaften in der Stadtplanung umfassend gefördert werden können. Vorgesehen sind dazu:

- Die literaturgestützte Analyse von Ansätzen, die die Förderung der Biodiversität und Wohlbefinden in die Stadtplanung integrieren und die Identifizierung von Beispielen guter Praxis;
- Erkenntnisse für die Planung von Klanglandschaften aus den Ergebnissen der verschiedenen Arbeitspakete zusammenzuführen, die die Zusammenhänge zwischen Grünstruktur, Soundscapes, Biodiversität und menschlichem Wohlbefinden untersuchen;
- Mitwirkung an der Entwicklung von GIS-basierten Werkzeugen (z.B. „Klangkarten“) für die räumliche Planung von Klanglandschaften;
- Publikation der Ergebnisse in wissenschaftlichen und praxisorientierten Formaten (z.B. Leitfäden).

Wir erwarten von Ihnen ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Stadtplanung, Landschaftsarchitektur, Landschaftsökologie/-planung, Geographie oder vergleichbarer naturwissenschaftlicher oder raumplanerischer Disziplinen sowie die Fähigkeit fachübergreifender Zusammenhänge darzustellen. Grundlegende Kenntnisse in Stadtökologie und/ oder städtischer Freiraumplanung sind erwünscht. Wir suchen motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Freude am wissenschaftlichen Arbeiten.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz in Weihenstephan an einer exzellenten Universität. Sie werden eingebunden in ein Kollegium aus jungen und erfahrenen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

Die Technische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre an. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich um ihre Bewerbung gebeten. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inklusive einer kurzen Beschreibung Ihrer bisherigen Tätigkeiten **als eine zusammengefasste PDF-Datei bis zum 30.04.2024 an:**

Maria Thole: maria.thole@tum.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Prof. Dr. Stephan Pauleit, pauleit@tum.de